

Ankündigung & Call zur

24. Werkstatt Erwachsenenbildungsforschung

15. bis 16. Februar 2027 (Schreibzeit: 16. bis 17. Februar 2027) |

Villa Denis (Tagungszentrum Rheinland-Pfälzische Technische Universität
Kaiserslautern-Landau)

Die »Werkstatt« richtet sich an Wissenschaftler*innen in Qualifikationsphasen in der Erwachsenen- und Weiterbildungswissenschaft und bietet die Möglichkeit für Austausch, Diskussion und Vernetzung mit all jenen, die an ähnlichen Fragen, Gegenständen und Problemen arbeiten. Im Schwerpunkt bearbeiten wir konkrete Dissertations-, Habilitations- und andere Forschungsprojekte im Rahmen von [Projektwerkstätten](#). Ergänzt wird dieses Format kollegialer Projektberatung um [Themenwerkstätten](#), in denen übergeordnete epistemologische und methodologische Fragen des Forschens behandelt sowie methodische Zugänge besprochen werden. Zusätzlich besteht erstmalig die Möglichkeit, sich für eine moderierte [Schreibzeit](#) anzumelden, die im Anschluss an die Werkstatt stattfindet. Hier kann in ruhiger Atmosphäre im Tagungshaus und gemeinsam mit anderen Teilnehmenden an eigenen Texten gearbeitet werden.

In den Projektwerkstätten widmen wir uns den Fragen, die Euch in Euren Qualifikations- bzw. Forschungsprojekten beschäftigen: Diese können von der Konstruktion eines Untersuchungsgegenstands über die Konstellation von theoretischen Zugängen und (qualitativen und/oder quantitativen) methodischen Bearbeitungsformen einer Forschungsfrage bis hin zur systematischen Theoriebildung reichen. In den Projektwerkstätten nehmen wir uns 90 bis 120 Minuten Zeit, um die jeweilige/n Frage/n an konkretem Material zu besprechen. Materialien können empirische Daten, Überlegungen zu Erhebungsinstrumenten oder Kategoriensystemen o. Ä. sowie ein selbstverfasster Text bzw. Entwurf eines Kapitels sein.

Um Euer aktuelles Qualifikations- oder Forschungsprojekt bei der »Werkstatt Erwachsenenbildungsforschung« mit anderen zu diskutieren, sendet bitte eine kurze Skizze Eures Projekts und Eurer Fragen bis **Montag, den 12. Oktober 2026** (max. 5.000 Zeichen inkl. Leerzeichen und ggf. Literatur) an: eb-forschungswerkstatt@listserv.dfn.de

Die Projektskizze sollte Folgendes umfassen:

- i. Eine kurze inhaltliche Beschreibung Eures Qualifikations- bzw. Forschungsprojektes (Problemhorizont, Gegenstand, Forschungsfrage),
- ii. Eure bisherigen Überlegungen zum theoretischen und methodologischen Forschungszugang sowie ggf. konkreten Forschungsmethoden sowie
- iii. Frage/n, die Ihr in der Werkstatt diskutieren möchtet.

Ihr erhaltet Anfang Dezember eine Rückmeldung, ob wir Euer Projekt im Rahmen der Werkstatt diskutieren werden. Das Programm wird über die üblichen Kanäle versendet sowie auf der Homepage der »Werkstatt Erwachsenenbildungsforschung« veröffentlicht. Von da an ist die Anmeldung auch für all jene freigeschaltet, die ohne eigenes Material an der Werkstatt und damit an den projektbezogenen Diskussionen, den übergeordneten Austausch- und Vernetzungsaktivitäten sowie ggf. der Schreibzeit teilnehmen möchten.

Die »Werkstatt Erwachsenenbildungsforschung« wird in der Villa Denis (Tagungszentrum Rheinland-Pfälzische Technische Universität Kaiserslautern-Landau) stattfinden. Die relative Abgeschiedenheit im Pfälzerwald bei gleichzeitig guter Erreichbarkeit bietet mit ihrer Ruhe, der historischen Atmosphäre und der unmittelbaren Nähe von Arbeits- und Gemeinschaftsräumen ideale Bedingungen für konzentriertes Arbeiten, kreativen Austausch und inspirierende Begegnungen. Für Unterbringung, Vollverpflegung und die allgemeine Raumnutzung gilt eine Teilnahmegebühr von voraussichtlich 210,- € pro Person (für die optionale Schreibzeit voraussichtlich zusätzlich 140,- € pro Person).

Weitere Informationen zur »24. Werkstatt« findet ihr unter der Werkstatt-Homepage: <https://werkstatterwachsenenbildungsforschung.wordpress.com>

Bei Fragen kontaktiert uns gerne unter: eb-forschungswerkstatt@listserv.dfn.de

Unterstützt wird die Veranstaltung von der [Sektion Erwachsenenbildung der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft](#) (DGfE) und dem [Deutschen Institut für Erwachsenenbildung – Leibniz-Zentrum für Lebenslanges Lernen](#) (DIE).

Wir freuen uns auf Eure Skizzen, Fragen und den gemeinsamen Austausch.

Euer Organisationsteam

Wiebke Curdt (Leibniz Universität Hannover)

Malte Ebner von Eschenbach (Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg)

Stephanie Freide (Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg)

Stefanie Hoffmann (Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg)

Sophie Lacher (Rheinland-Pfälzische Technische Universität Kaiserslautern-Landau)

Simone Müller (Universität Graz)

Hannah Rosenberg (Universität Koblenz)

Stefan Rundel (Universität der Bundeswehr München)

Moritz Sahlender (Deutsches Institut für Erwachsenenbildung, Bonn)

Franziska Wyßwa (Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg)

Nina Wenger (Universität Zürich)